

So melden Sie sich an:

Die Veranstaltung richtet sich an die E-Bilanz-Anwender und E-Bilanz-Ersteller, insbesondere die Leiter und Mitarbeiter der Bereiche Unternehmenssteuern sowie die IT-Prozessverantwortlichen. Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung beträgt inkl. Imbiss, Erfrischungsgetränken und der Dokumentation 1.290 Euro. Nach dem Eingang ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung. Eine Vertretung von angemeldeten Teilnehmern durch andere Mitarbeiter des angemeldeten Unternehmens ist kostenlos möglich. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm sowie Anpassungen an die jeweils aktuellen Vorgaben der Finanzverwaltung und an weitere BMF-Schreiben sind vorbehalten. Alle Preise sind Netto-Preise pro Teilnehmer zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Nach der Veranstaltung können die Teilnehmer in einem geschlossenen Internet-Diskussionsforum (anuboXBRL User Forum) sich über ihre Erfahrungen, best-practices in der operativen Umsetzung der E-Bilanz austauschen (zunächst als Probetrieb und für sechs Monate). Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Seminar-Bedingungen der anubo XBRL (abrufbar unter <http://agb.anubo.com>).

Anmeldung: bitte per Telefax +49-(0)89-8563 851-19

Anmeldeformular

Ich/Wir melde(n) mich (uns) verbindlich für das Anwender Forum „E-Bilanz mit XBRL – Was Unternehmen wissen müssen“ im Münchner Technologiezentrum an.

25.03.11     15.04.11     13.05.11     09.06.11

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Name, Vorname \_\_\_\_\_

Position/Abteilung \_\_\_\_\_ Position/Abteilung \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Straße/Postfach \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Telefax \_\_\_\_\_ Email \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Ansprechpartner im Sekretariat \_\_\_\_\_

Rechnungsadresse \_\_\_\_\_

Weitere Mitteilungen \_\_\_\_\_

Wir würden Sie gerne auch zukünftig über unsere XBRL Seminare per Email informieren. Sollten Sie daran Interesse haben, bestätigen Sie dies bitte ausdrücklich:  
 **Ja**, ich habe Interesse, in Zukunft per Email auf XBRL Seminare hingewiesen zu werden.

Ihre Daten werden von anuboXBRL zur Organisation der Veranstaltung verwendet, gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.

## E-Bilanz mit XBRL – Was Unternehmen wissen müssen



**Zielgruppe**    Leiter und Mitarbeiter der Bereiche Unternehmenssteuern und IT-Prozessverantwortliche

**Seminarziel**    Informieren Sie sich über die mit der E-Bilanz verbundenen neuen steuerlich-fachlichen Fragestellungen, informationstechnologischen Herausforderungen sowie die Auswirkungen auf firmeninterne Abläufe zur Erstellung der Steuerbilanz und Steuererklärung. Das Seminar liefert das nötige Grundlagenwissen, damit steuerpflichtige Unternehmen gültige E-Bilanzen im XBRL-Format erzeugen können und den Einmalaufwand möglichst gering halten.

Steuerpflichtige Unternehmen sollten in den nächsten Monaten die im Umfeld der Steuerbilanz und Steuererklärung eingesetzte Software, einschließlich Tabellenkalkulationsprogrammen, aber auch die Unterstützung durch Dienstleister hinsichtlich der E-Bilanz Anforderungen evaluieren. Das betrifft in vielen Fällen auch die handelsrechtliche Buchhaltung mit den Kontenplänen für das Geschäftsjahr 2012 sowie die Vor-Systeme der Finanzbuchhaltung. Darüber hinaus sollten Unternehmen die XBRL-Schnittstellen der eingesetzten Buchführungsprogramme prüfen und mit den im Markt verfügbaren Alternativen – u.a. spezielle XBRL-Software – vergleichen.

Aktuell und aus erster Hand erhalten Sie einen umfassenden Überblick wie sich Unternehmen auf die E-Bilanz im XBRL Format effizient vorbereiten können.

**Termine**    jeweils von 9:30 - 17:00h  
25. März, 15. April, 13. Mai, 9. Juni 2011

**Ort der Veranstaltung**    Münchner Technologie Zentrum, Agnes-Pockels-Bogen 1, D-80992 München  
Anfahrtsplan: <http://anubo.com/anuboxbrl/ueber-uns/anfahrt.html>

**Veranstalter**    anuboXBRL Akademie, anuboXBRL GmbH & Co. KG  
Agnes-Pockels-Bogen 1, D-80992 München, [www.anubo.com](http://www.anubo.com)

9:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
9:45 Uhr	<b>XBRL-Grundlagen aus Anwendersicht</b> Die XBRL Technologie gehört unter die Motorhaube – Was sie trotzdem über XBRL wissen sollten.
10:15 Uhr	<b>Steuerfachliche Aspekte der E-Bilanz im XBRL Format – Teil 1</b> Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die HGB- und Steuertaxonomie (Strukturinformationen). Welche Anforderungen und Inhalte erwartet die Finanzverwaltung von ihrem Unternehmen? Was sind Mussfelder, Auffangpositionen, Davon-Positionen und inwieweit gilt es Rechenregeln zu beachten? Welche Auswirkungen hat die E-Bilanz auf den für das Jahr 2012 zu verwendenden Kontenrahmen und ggf. auf Nebenbuchhaltungs-Systeme? Welche Informationen werden für eine Überleitungsrechnung von der Handelsbilanz auf die Steuerbilanz benötigt? Wie können steuerlich abweichende Wertansätze in der E-Bilanz dargestellt werden? Wie können Kontennachweise übermittelt werden, etwa um die Wahrscheinlichkeit einer Betriebsprüfung zu reduzieren?
11:00 Uhr	Diskussion, anschließend Kaffeepause
11:30 Uhr	<b>Steuerfachliche Aspekte der E-Bilanz im XBRL Format – Teil 2</b>
12:15 Uhr	Diskussion, anschließend Imbiss
13:00 Uhr	<b>Strategien zur technischen Erzeugung der E-Bilanz im XBRL Format</b> Steuerpflichtige Unternehmen müssen in den nächsten Wochen und Monaten die im Umfeld der Steuerbilanz und Steuererklärung eingesetzte Software, einschließlich Tabellenkalkulationsprogrammen, aber auch die Unterstützung durch Dienstleister hinsichtlich der E-Bilanz Anforderungen neu evaluieren. Es werden verschiedene Szenarien zur Erstellung der E-Bilanz aufgezeigt und Kriterien für die Auswahl von Software und Dienstleistungen Dritter - etwa von Steuerberatern – vorgestellt. Dabei geht es auch um die XBRL-Schnittstellen von Buchführungsprogrammen sowie spezielle marktübliche XBRL-Software.  Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer wie ein E-Bilanz-XBRL-Erstellungs-Projekt unternehmensintern aufgesetzt werden kann, welche Teilprojekte erforderlich sind, bis an welche Grenzen die hauseigene IT-Abteilung realistischer Weise hinzugezogen werden kann und an welchen Stellen ggf. XBRL-Experten benötigt werden.  Dieses Know-How ermöglicht es Unternehmen sich neutral von den Interessen der Softwarehersteller und Dienstleister zu informieren, damit der Anfangsaufwand und die jährlichen Folgeaufwendungen so gering wie möglich sind.
14:00 Uhr	Diskussion
14:30 Uhr	<b>XBRL – Hands-on Training</b> XBRL „live und in Farbe“ sehen: In diesem Teil des Forum wird vor Publikum ein einfacher HGB-Bericht unter XBRL erstellt. Teilnehmer können auf Wunsch auf ihrem eigenen Notebook mit XBRL arbeiten.
16:30 Uhr	Diskussion

Was ist XBRL?

Seit geraumer Zeit wird XBRL als Hoffnungsträger der Finanzberichterstattung gehandelt. Ein Paradigmenwechsel von der papierbasierten Berichterstattung hin zu weiterverarbeitbaren Daten gilt als überfälliger Innovationsschub. Jahresabschlüsse können mit XBRL unternehmensübergreifend standardisiert werden: in inhaltlicher und technischer Form. Für die Bilanzierung nach dem deutschen Handels- und Steuerrecht stehen Strukturinformationen zur Verfügung („Taxonomie“), die von den deutschen Finanzbehörden als Grundlage für die E-Bilanz vorgeschrieben wurden. Unternehmensspezifische Anpassungen sind nahtlos möglich. Das Medium XBRL wird zukünftig für die Finanzinformationen aller Unternehmen aber auch für Kapitalmarkt-Informationen verwendet. Die Mehrfachnutzung eines gemeinsamen Formates für unterschiedliche Adressaten – neben der Finanzverwaltung auch z.B. für den elektronische Bundesanzeiger – wird den volkswirtschaftlichen Bürokratie-Aufwand auf Dauer reduzieren. Unternehmen können zukünftig beispielsweise von den durch die Finanzverwaltung im XBRL-Format zur Verfügung gestellten Korrekturen der Betriebsprüfung profitieren. XBRL wird die Finanzberichterstattung von Unternehmen an die Finanzverwaltung, Gesellschafter, Investoren, elektronischen Bundesanzeiger, Banken und Kreditversicherer auf radikale Weise ändern.

Alle bilanzierenden Unternehmen sind verpflichtet Jahresabschlüsse für Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2011 beginnen, im XBRL Format den Finanzbehörden zu übermitteln. Dabei können die Steuerpflichtigen wählen, ob sie die Handelsbilanz mit Überleitungsrechnung oder alternativ eine Steuerbilanz (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) übermitteln.

Referent



**Dr. Bodo Kesselmeier, CPA**

Geschäftsführender Gesellschafter von anuboXBRL GmbH & Co. KG, München. Studium Wirtschaftsingenieurwesen (Steuerrecht und Wirtschaftsprüfung), Promotion Steuerrecht und lizenzierter U.S. Wirtschaftsprüfer (CPA), Arthur Andersen (Wirtschaftsprüfung), Siemens AG (Zentralbereich Finanzen). Leitung der Arbeitsgruppen IFRS des XBRL Deutschland e.V. sowie des Verbandes XBRL Europe. Mitarbeit in nahezu sämtlichen technischen und steuerfachlichen E-Bilanz Arbeitsgruppen des XBRL Deutschland e.V. in Kooperation mit der deutschen Finanzverwaltung. Vorstandsmitglied des XBRL Deutschland e.V. Gründer des deutschen Runden Tisches XBRL, an dem sämtliche Behörden und Verbände teilnehmen, die sich in Deutschland mit der Finanzberichterstattung börsennotierter Unternehmen beschäftigen. Referent und Autor zahlreicher Publikationen über XBRL.



**anuboXBRL** hat sich ausschließlich auf die XBRL-Technologie sowie die zugehörige Beratung, Implementierung und Software spezialisiert, als eines der ersten und wenigen Unternehmen in Deutschland. Einmalig ist die Know-How-Verschmelzung zwischen XBRL-Technologie und steuerfachlichem Know-How.

anuboXBRL hat die deutsche Finanzverwaltung bei der Implementierung von XBRL-Technologie beraten und bringt steuerliches Fach- und XBRL-Technologie-Know-How in folgende Arbeitsgruppen ein: Fach-AG Taxonomie Steuer, AG Banken, AG Versicherungen, IT-AG Taxonomie Steuer, AG HGB Taxonomie, AG Technik.

Neben der E-Bilanz befasst sich das Unternehmen mit XBRL-Kapitalmarkt-Kommunikation. Im Mittelpunkt steht die gesamte Wertschöpfungskette beginnend mit der Erzeugung von XBRL-Daten in Unternehmen, über die Weiterverarbeitung bei Dienstleistern bis hin zur Nutzung bei der Finanzverwaltung, Banken und Finanzanalysten. Unternehmen werden neutral von Softwarehersteller-Interessen bei der Implementierung beraten und bei der Erstellung der unternehmensspezifischen XBRL-Berichts-Erweiterung unterstützt.